



Brühlschule Neuler freut sich über den Treppenhausanbau!

Zum Schuljahr 2020/2021 bereichert ein neu erstelltes Treppenhaus mit Aufzug den Schulgebäudekomplex der Brühlschule. Da für die Erstellung der neuen Sporthalle in der Gemeinde der Abriss des ältesten Gebäudeteils der Brühlschule von 1968 notwendig wurde, verlor die Schule ein für den Schulbetrieb und die Entfluchtung des Schulgebäudes notwendiges Treppenhaus. Gemeindeverwaltung und Gemeinderat befürworteten einen Anbau an den verbleibenden Bauabschnitt II, den Architekt Ralf Schüll entwarf und mit vielen fleißigen Handwerkern in kurzer Zeit realisierte. Mit großer Zustimmung und Begeisterung auf Schülerseite nahm man den neuen Gebäudeteil sogleich in Betrieb. Helligkeit, großzügiges Raumgefühl und Farbigkeit zeichnen den neuen Treppenhausteil aus, der zur Barrierefreiheit auch ein Aufzug erhielt. Die Schulgemeinschaft freut sich sehr über diese bauliche Ergänzung und bedankt sich herzlich bei allen Ausführenden, dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung.



Herausgeber:

Gemeinde Neuler
Hauptstr. 15
73491 Neuler
Tel.: 07961/90 440
Fax: 07961/90 44-22
gemeinde@neuler.de



Verantwortlich für
den amtlichen Teil
und andere
Veröffentlichungen
der Gemeinde-
verwaltung Neuler:

Bürgermeisterin
Sabine Heidrich
oder ihr Vertreter
im Amt

Für den übrigen
Inhalt, Anzeigen
und Herstellung:

Medien-Centrum
Eilwangen GmbH
Obere Brühlstraße 14
73479 Eilwangen
Tel. 07961/57938-0
Fax 57938-88

Amtliche Informationen

Wegen folgenden Veranstaltungen ist die Sporthalle, die Schlierbachhalle bzw. das Vereinszimmer für den Übungsbetrieb geschlossen

Sa., 26.09.2020 ab 18.00 Uhr
Mitgliederversammlung WinSTEPS, VZ

Aussetzen von Tieren und Entsorgung toter Tiere

An einer Stelle im Lupinenweg wurden Hühner ausgesetzt und tote Hühner entsorgt.

Das Aussetzen von Tieren ist kein Kavaliersdelikt, sondern eine Straftat nach dem Tierschutzgesetz! Zudem wird es den Tieren nicht gerecht. Als tierliebender Halter darf man sich so nicht verhalten.

Der Verursacher ist unbekannt. Er wird gebeten sich bei der Gemeinde zu melden. Auch Zeugen dürfen gerne Hinweise abgeben.

Wir weisen zudem darauf hin, dass wilde Müllablagerungen nicht nur ärgerlich für den Grundstückseigentümer sind, der diese auf eigene Kosten beseitigen muss, sondern auch unserer Umwelt schaden. Deshalb bitten wir Sie den Müll richtig und verantwortungsbewusst zu entsorgen.

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können auf dem Bürgerbüro während der üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden:

- Handy; gefunden Mitte/Ende August, in der Wiese neben dem Kreisel Ortsausgang Neuler Richtung Sulzdorf
- Schlüsselbund; gefunden am 13.09.2020, Nähe Islandpferde-Reitbahn
- Schlüssel; gefunden am 15.09.2020, Schulstraße

Besprechung des Kulturausschusses

Die nächste Sitzung des in der Gemeinde Neuler vorhandenen Ausschusses zur Förderung der kulturellen Angelegenheiten und der Vereinsarbeit findet am **Montag, 28. September 2020, 19.30 Uhr im Gasthaus „Hirsch“** statt.

An diesem Abend werden die Termine für die örtlichen Veranstaltungen bis einschließlich Fasching 2022 festgelegt und aktuelle Fragen zur Vereinsarbeit erörtert.

Herr Pfarrer Zorn und Herr Rektor Schimmel sowie alle Vorstände der örtlichen Vereine und Organisationen sind zu dieser Besprechung herzlich eingeladen.

Wie festgelegt, haben künftig Veranstaltungen, die im Kulturausschuss angemeldet werden, Vorrang vor anderen Veranstaltungen. So setzt die Werbung auf Seite 1 des Amtsblattes in der Regel die Anmeldung im Kulturausschuss voraus.

Bürgermeisteramt Neuler

Die Schule hat begonnen – Gefahren auf der Straße

Mitte dieses Monats hat die Schule wieder begonnen.

Jetzt sind Mütter und Väter besonders gefordert, um ihren Nachwuchs auf dem Weg in den neuen Lebensabschnitt zu unterstützen.

Leider verunglücken jedes Jahr viele Kinder im Straßenverkehr. Besonders gefährdet sind die Schulanfänger. Sie beginnen erst

langsam, sich mit dem Straßenverkehr zu beschäftigen und sind den Anforderungen oft noch nicht gewachsen. Welche Gefahren auf den Wegen zur Schule oder in der Freizeit lauern und wie man ihnen aus dem Weg gehen kann, sollten Eltern den ABC-Schützen in diesen Tagen unbedingt zeigen. Je nach Länge und Schwierigkeit sollte dabei der Schulweg mehrmals zu unterschiedlichen Zeiten gemeinsam abgegangen und geübt werden. Nur durch eigene Erfahrungen werden die Kinder zu sicheren Verkehrsteilnehmern. Nicht nur Verkehrsexperten raten davon ab, die Schulkinder ausschließlich mit dem PKW zur Schule zu fahren.

Wir appellieren aber auch an alle Verkehrsteilnehmer um vorsichtige und rücksichtsvolle Fahrweise, besonders in der Nähe von Schulen und Kindergärten.

Bäume, Sträucher und Hecken an öffentlichen Straßen rechtzeitig zurückschneiden

Bäume, Sträucher und Hecken entlang von Straßen verschönern das Landschafts- und Ortsbild. Sie können aber auch die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs beeinträchtigen, wenn sie nicht regelmäßig ausgeschnitten und auf das erforderliche Maß zurückgestutzt werden. Dies gilt auch für öffentliche Feldwege.

Wir weisen daher auf die Bestimmungen über das Auslichten von Bäumen, Sträuchern und Heckenpflanzen entlang von Straßen und Feldwegen hin. Danach sind die Eigentümer von Bäumen, Sträuchern und Hecken an öffentlichen Straßen und Wegen dazu verpflichtet, diese Anpflanzungen so zurückzuschneiden, dass folgende **Lichträume** frei bleiben:

- 4,50 m über der gesamten Fahrbahn und über den Straßebanketten
- 2,50 m über Rad- und Gehwegen

Die seitliche Begrenzung des Lichtraumprofils beträgt nach beiden Seiten jeweils vom äußersten befestigten Fahrbahnrand gemessen mindestens 1,25 m und bei vorhandenem Rad- und Gehweg, zusätzlich vom äußeren befestigten Rad-/Gehwegrand gemessen, mindestens 0,25 m. Mit Rücksicht auf die Belaubung der Bäume, Sträucher und dergleichen im Sommer und den größeren Durchhang der Äste und Zweige erscheint es zweckmäßig, die Maße des vorgeschriebenen Lichtraumprofils um jeweils 0,5 m zu erweitern. Gleichzeitig sind Bäume auf ihren Zustand, insbesondere auf Standsicherheit usw. zu untersuchen und dürre Bäume bzw. dürres Geäst ganz zu entfernen.

An **Straßeneinmündungen und Kreuzungen sowie im Innenkurvenbereich** müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen sowie Einfriedungen stets so nieder gehalten werden, dass eine ausreichende Sicht für Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen und Einfriedungen dürfen, gemessen über der Fahrbahnoberkante, eine Höhe von 0,80 m nicht übersteigen.

Betroffene Grundstückseigentümer werden hiermit aufgefordert, dieser Verpflichtung baldmöglichst nachzukommen.

Bei Unfällen oder Beschädigungen an Fahrzeugen kann der Besitzer von Bäumen und sonstigen Anpflanzungen, die nicht auf das erforderliche Maß zurückgeschnitten sind ersatzpflichtig gemacht werden, wobei es unter Umständen bei Körperverletzung zu strafrechtlichen Folgen kommen kann.

Mit dem Drachen weg von Leitungen

Die Drachensaison hat wieder begonnen. Immer wieder kommt es zu schweren, manchmal sogar tödlichen Unfällen, wenn Drachenschnüre in die Hochspannungsleitungen geraten. Auch Perlonschnüre bieten keinen zuverlässigen Schutz. Außer der körperlichen Gefahr kann ein in elektrischen Leitungen verheddeter Drache auch andere unangenehme Nachwirkungen haben. Den Eltern drohen hohe Schadensersatzforderungen für das Abschalten von Leitungen und das Entfernen der Drachen.

Das Bürgermeisteramt bittet daher die Erziehungsberechtigten, ihre Kinder eindringlich auf die Gefahren beim Drachensteigenlassen hinzuweisen.

Persönliche Beratung beim Pflegestützpunkt Ostalbkreis im Landratsamt

Unter Beachtung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln berät der Pflegestützpunkt Ostalbkreis persönlich in den Beratungsbüros in Aalen, Schwäbisch Gmünd und Ellwangen. Neben der persönlichen Beratung werden auch weiterhin telefonische Beratungstermine angeboten.

Der Pflegestützpunkt Ostalbkreis dient als Informations- und Anlaufstelle für Pflegebedürftige und deren Angehörigen für alle Fragen rund um das Thema Pflege und bietet Rat- und Hilfesuchenden eine individuelle, unabhängige und kostenfreie Beratung durch qualifizierte Pflegeberaterinnen an. Wir nehmen uns Zeit für Sie. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin unter 07361 503-1820 (Raum Aalen), 07171 32-4403 (Raum Schwäbisch Gmünd), 07961 567-3403 (Raum Ellwangen) oder per E-Mail: pflegestuetzpunkt@ostalbkreis.de

Aktenvernichtung auf dem Wertstoffhof Aalen derzeit nicht möglich

Die GOA teilt mit, dass der Aktenvernichter auf dem Wertstoffhof Aalen defekt ist. Deshalb ist die Aktenvernichtung derzeit leider nicht möglich.

Auf dem Wertstoffhof Schwäbisch Gmünd – Kernstadt steht ein weiterer Aktenvernichter während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Gegen Entgelt kann der Aktenvernichter vom Kunden bedient werden. Die Öffnungszeiten finden Sie unter www.goa-online.de

GOA Terminkalender

Sammlungen im September 2020 Neuler und alle Teilorte

Hausmüll:

Freitag, 25.09.2020

Bioabfall:

Freitag, 25.09.2020

Gelber Sack:

Mittwoch, 30.09.2020

Gartentonne:

Montag, 28.09.2020

Adlersteige

Gartentonne:

Montag, 28.09.2020

Der Abfuhrbeginn ist jeweils um 7.00 Uhr.



Kath. Kirchengemeinden St. Benedikt und St. Vitus

Katholische Kirchengemeinde St. Benedikt Neuler

Gottesdienstordnung vom 26. September bis 03. Oktober 2020

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

27. September 2020

26. Sonntag im Jahreskreis
Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18, 25-28

2. Lesung: Philipper 2, 1-11

Evangelium:
Matthäus 21, 28-32

Ulrich Loose

» Er ging zum ersten und sagte: Mein Kind, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging hinaus. Da wandte er sich an den zweiten und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ja, Herr – und ging nicht hin. Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? Sie antworteten: Der erste. «

Samstag, 26. September 2020, Hl. Kosmas u. Hl. Damian
18.00 Uhr Erntedankgottesdienst im **Freien auf dem Friedhof in Gaishardt** - gemeinsamer Jahrtag für Alois Biehlmaier, Anton Biehlmaier, Franz Kinzler und Anna Funk sowie für verstorbene Mitglieder des Gesangvereins Frohsinn Gaishardt / sonum laudate e.V.

Bitte Gotteslob mitbringen. Bei schlechtem Wetter entfällt der Gottesdienst.

19.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in der **Pfarrkirche**
2. Totengedächtnis für Agatha Winter sowie für Bernhard Bieg, Elsa und Franz Hellmann und Angehörige

Sonntag, 27. September 2020,

26. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in der **Pfarrkirche**

18.30 Uhr Andacht in **Espachweiler** (Bitte Gotteslob mitbringen)

19.00 Uhr Andacht in **Ramsenstrut**

Bibeltexte: L1: Ez 18,25-28 L2: Phil 2,1-11 Ev: Mt 21,28-32

Kollekte: Caritas-Kollekte (Herbstsammlung)

Montag, 28. September 2020, Hl. Lioba, Hl. Wenzel,

Hl. Lorenzo Ruis u. Gefährten

18.00 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

Dienstag, 29. September 2020,

Hl. Michael, Hl. Gabriel u. Hl. Rafael

9.00 Uhr Hausfrauen- und Rentnermesse in der **Pfarrkirche** - für Hiltrud Wahl und Pater Bernhard Mai

Mittwoch, 30. September 2020, Hl. Hieronymus

7.55 Uhr Schülereucharistie in der **Pfarrkirche**

18.00 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

Donnerstag, 01. Oktober 2020,

Hl. Teresia vom Kinde Jesu

18.00 Uhr **Keine** eucharistische Anbetung!

Freitag, 02. Oktober 2020,

Hl. Schutzengel, Herz-Jesu-Freitag

13.30 Uhr Rosenkranz in der **Pfarrkirche**

16.00 Uhr Rosenkranz in **Ramsenstrut**

Samstag, 03. Oktober 2020

10.00 Uhr Feierliche Erstkommunion in der **Pfarrkirche**

„Jesus Christus - Brot des Lebens“ (Gruppe 1 und 2), musikalisch begleitet vom sing mit-Team
Dieser Gottesdienst ist leider nicht öffentlich. Die Teilnahme ist nur mit zugeteilten Platzkarten möglich. Wir bitten um Ihr Verständnis.

19.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend in der **Pfarrkirche** - für Konrad Ilg und Erwin Hornung / Verstorbene des Jahrgangs 1930

AHA Formel gegen Corona



Abstand
mind. 1,5 m



Hygieneregeln
einhalten



Alltagsmaske
tragen

Weitere Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit

Sa. 26.09.2020 – 19.00 Uhr – Dalkingen

So. 27.09.2020 – 10.00 Uhr – Dalkingen (WGF)

So. 27.09.2020 - 10.00 Uhr – Schwabsberg

Einladung zum Erntedank-Gottesdienst in Gaishardt

Am Samstag, 26.09.2020 findet um 18.00 Uhr auf dem Friedhof in Gaishardt der Erntedank-Gottesdienst statt. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob dazu mit.

Aufgrund der aktuellen Vorgaben kann der Gottesdienst leider nicht in der St. Vitus Kapelle stattfinden. Auf dem Friedhof sind die Abstands- und Hygienevorschriften, die im Amtsblatt veröffentlicht wurden zu beachten. Ein Desinfektionsmittelspender zur Handdesinfektion steht bereit und es ist ein Mindestabstand von 2,0 Metern einzuhalten.

Bei schlechtem bzw. Regenwetter entfällt der Gottesdienst.

Herzliche Einladung - Kirchengemeinderat St. Vitus Gaishardt

Erstkommunionfeier 2020 in der Pfarrkirche am Samstag, 03. Oktober und Sonntag, 04. Oktober

Die Proben für die Erstkommuniongottesdienste finden wie folgt statt:

Probe Gruppe 1 und 2

Donnerstag, 01. Oktober 2020 um 15.30 Uhr in der Pfarrkirche

Probe Gruppe 3 und 4

Freitag, 02. Oktober 2020 um 15.30 Uhr in der Pfarrkirche

Aus unserer Gemeinde haben sich 28 Mädchen und Jungen unter dem Motto „Jesus Christus - Brot des Lebens“ auf dieses Fest vorbereitet und werden Jesus zum ersten Mal in der Hl. Eucharistie begegnen.

Die Erstkommunionfeiern finden aus gegebener Situation am Samstag, 03.10.2020 um 10.00 Uhr und am Sonntag, 04.10.2020 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Die **Dankandacht** muss leider entfallen.

Die Erstkommuniongottesdienste sind **leider nicht öffentlich** und nur mit zugeteilten Platzkarten möglich. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Kinder, die zum Tisch des Herrn kommen sind:

Samstag, 03.10.2020

- Gruppe 1

- Lotte Barth

- Noah Barth

- Silko Drechsler

- Theresa Fürst

- Derya Leimann

- Sina Theresa Pickl

- Mia Seibold

- Gruppe 2

- Luis Abele

- Marijan Abele

- Nick Ernspurger

- Janis Hegele

- Linus Hieber

- Fabian Kuhn

- Matthis Anton Wahl

Sonntag, 04.10.2020

- Gruppe 3

- Nils Folberth

- Marius Lindel

- Hanna Merz

- Emelie Rettenmeier

- Markus Schreckenhöfer

- Marlon Schreckenhöfer

- Ina Vaas

- Gruppe 4

- Moritz Bieg

- Simon Noel Ernspurger

- Julius Fuchs

- Vitus Krafft

- Lea Kraus

- Marlene Mack

- Paul Schlipf

Wir empfehlen unsere Kommunionkinder der Fürbitte der ganzen Gemeinde.

Kindergarten Mutter Teresa Seit 40 Jahren Erzieherin in Neuler

Am 01.09.2020 feierte Silvia Bihr ihr 40-jähriges Betriebsjubiläum im Kindergarten Mutter Teresa. Am 01.09.1980 begann sie damals als Erzieherin im Kindergarten St. Benedikt. Nachdem der Neubau des Kindergartens Mutter Teresa im Jahre 1999 fertiggestellt war, wechselte sie am 01.09.1999 in diesen. Seit 01.10.2005 ist Frau Bihr in Vertretung die Leiterin des Kindergartens Mutter Teresa.

Pfarrer Zorn gratulierte ihr zu diesem Betriebsjubiläum mit einem kleinen Präsent und einem Blumenstrauß.

Die kath. Kirchengemeinde St. Benedikt gratuliert ihr ganz herzlich zu diesem besonderen Betriebsjubiläum.



NEU:

Ab 7. September gelten folgende Neuregelungen:

1. Einige wenige kurze Gesänge dürfen wieder gemeinsam gesungen werden, z.B. Glorialied und Sanctuslied. Darüber hinaus ist ein gemeinsamer Gesang (außer im Freien) nicht möglich. Bitte bringen Sie zu den Gottesdiensten Ihr eigenes Gotteslob mit, da wir nach den momentan geltenden Hygienemaßnahmen keine Liederbücher auslegen dürfen.
2. Die Kommunion darf wieder mit der Hand ausgeteilt werden. Die Kommunionsspender tragen aber eine Mund-Nasen-Bedeckung und desinfizieren direkt vor der Kommunion ihre Hände. Mundkommunion ist weiterhin nicht möglich.

3. Ab sofort dürfen bis zu 12 Personen als Schola oder als Kantoren und Kantorinnen den Gottesdienst mit Gesang mitgestalten, wenn sie einen Abstand von mindestens 2 Metern zueinander und 2,5 Meter in Singrichtung einhalten können.

Diese Regelung gilt auch für Bläserensembles, die den Gottesdienst mitgestalten.

Alle anderen Regelungen gelten wie bisher.

Seitherige Regelungen

Ab 11. Juli beträgt der Mindestabstand zu anderen Gottesdienstbesuchern nur noch **1,5 m** in den Pfarrkirchen. Bei Gottesdiensten im Freien gibt es ab sofort keine Begrenzung mehr für die Anzahl der Mitfeiernden. Bei Gottesdiensten im Freien darf auch wieder gesungen werden. Hierbei muss aber der Abstand zu anderen Personen mindestens 2 m betragen. Ab sofort kann an den Werktagen auch wieder täglich das Rosenkranzgebet stattfinden, jedoch nicht am Samstag und Sonntag vor den Gottesdiensten.

Für die Werktagsgottesdienste ist keine vorherige Anmeldung erforderlich.

Es stehen in der Pfarrkirche in Neuler insgesamt 82 Einzelplätze zur Verfügung.

Pfarrkirche unten: 66 Plätze
Empore: 16 Plätze

Für den **Besuch der Gottesdienste** gelten folgende **Regelungen**:

Es wird nur eine **begrenzte Zahl von Mitfeiernden** bei allen Gottesdiensten geben können. (Die Zahl der Gottesdienstbesucher orientiert sich an der Größe der jeweiligen Kirche.). Zwischen den Mitfeiernden muss mindestens **1,5 Meter Abstand nach allen Seiten** gewährleistet sein. Familienmitglieder und alle anderen Personen, die in häuslicher Gemeinschaft leben, sind davon natürlich ausgenommen.

Beim **Betreten und beim Verlassen der Kirche, sowie auch beim Kommuniongang ist ein Abstand von 1,5 Metern einzuhalten.** Der Kommuniongang erfolgt bankweise.

Bei Gottesdiensten im Freien ist das Singen wieder gestattet, wenn mindestens 2 m Abstand zu den anderen Mitfeiernden eingehalten werden.

Das **Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung** für alle Besucher wird **empfohlen, ist aber keine Pflicht.** Wer eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen möchte, muss diese selbst mitbringen.

Am **Eingang der Kirche** unterstützen Sie die Ordner bei der **Handdesinfektion.**

Für den **Besuch der Gottesdienste an den Wochenenden ist eine telefonische Anmeldung beim zuständigen Pfarrbüro nicht mehr zwingend erforderlich.** Dennoch empfiehlt sich eine Anmeldung, da die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze beschränkt ist. Eine Anmeldung ist auch für mehrere Gottesdienste möglich. In der Ferienzeit werden wir in den Kirchen auch Listen auslegen, in die Sie sich für die Sonntagsgottesdienste (einschließlich Vorabend) eintragen können.

Ab sofort gibt es bei Beerdigungen/Trauerfeier unter freiem Himmel keine Begrenzung mehr was die Anzahl der Personen betrifft. Dennoch ist ein Abstand von 1,5 m zu anderen Personen unbedingt einzuhalten!

Taufen und Trauungen können ab sofort wieder stattfinden, allerdings mit einer begrenzten Teilnehmerzahl. Informationen dazu erhalten Sie im zuständigen Pfarrbüro.

Bitte schauen Sie immer wieder auf unsere Homepage. Wir werden Sie auf diesem Weg über aktuelle Terminänderungen auf dem Laufenden halten.

www.se-neuler-rainau.drs.de



Minigruppe „Heiliger Florian“

Vorerst finden keine Gruppenstunden statt.

Minigruppe „Vinzenz von Paul“

Vorerst finden keine Gruppenstunden statt.

Die katholische öffentliche Bücherei



Öffnungszeiten: mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr

- Sie können nur mit Mundschutz eintreten.
- Es kann sich nur eine Person / bzw. ein Familienverbund zusammen mit der Büchereimitarbeiterin in der Bücherei aufhalten, deswegen muss eventuell im Vorraum oder Außenbereich gewartet werden.
- Es steht Desinfektionsmittel bereit, von dem Sie Gebrauch machen sollten.
- Die Bücher, die Sie abgeben möchten, legen Sie im Vorraum auf den Wagen. Diese können an diesem Tag nicht mehr entliehen werden.

Homepage der Seelsorgeeinheit Neuler-Rainau

www.se-neuler-rainau.drs.de

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Neuler

Das Pfarrbüro ist wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet. Wir bitten die Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten und nur einzeln das Pfarrbüro zu betreten.

Montag	9.00 Uhr bis 10.30 Uhr
Dienstag	9.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstag	15.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Pfarrbüro Neuler: Tel. 07961 / 3555 und Fax 07961 / 53331
E-Mail: KathPfarramt.Neuler@drs.de
Kirchplatz 7, 73491 Neuler

Pfarrbüro Schwabsberg: Tel. 07961 / 2339 und Fax 07961 / 563399
E-Mail: StMartinus.Schwabsberg@drs.de

Pfarrbüro Dalkingen: Tel. 07961 / 57 90 220 und
Fax 07961 / 57 90 222
E-Mail: Stnikolaus.Dalkingen@drs.de

Pfarrer Jürgen Zorn: Tel. 07961 / 95 99 43 2
E-Mail: juergen.zorn@drs.de
Kirchplatz 7, 73491 Neuler

Pater Georg: Tel. 07961 / 878 6237
Handy 0160 23 63 486
E-Mail: redathinattu@gmail.com
Kirchplatz 7, 73491 Neuler

Pastoralreferentin Hildegard Seibold: Tel. 07961 / 56 57 59 5 (Neuler)
Tel. 07361 / 7 25 58 (Hüttlingen)
E-Mail: Hildegard.Seibold@drs.de (Neuler)
E-Mail: Hildegard.Seibold@t-online.de (Hüttlingen)
Kirchplatz 7, 73491 Neuler

Kirchenpflege Neuler Angelika Mayer (Bereich Kindergarten): Tel. 07961 / 878 5524
Bürozeit: montags 10.00 bis 12.00 Uhr
E-Mail: Angelika.Mayer@drs.de
Kirchplatz 7, 73491 Neuler

Kirchenpflege Neuler Monika Bux (Bereich Finanzen): Tel. 07961 / 3555
E-Mail: StBenedikt.Neuler@nbk.drs.de
Öffnungszeiten siehe Pfarrbüro
Kirchplatz 7, 73491 Neuler

Kindergarten St. Benedikt: Tel. 07961 / 51500
Kindergarten Mutter Teresa: Tel. 07961 / 565650



**Organisierte
Nachbarschaftshilfe Neuler
Ansprechpartner**

Erika Finkbeiner, Ahornweg 29, Neuler, Tel. 07961/53202

Zuspruch am Sonntag

Die Ehrfurcht vor der Vergangenheit und die Verantwortung gegenüber der Zukunft geben fürs Leben die richtige Haltung.

Dietrich Bonhoeffer

Ev. Kirchengemeinde Ellwangen

Gottesdienst

Ev. Stadtkirche

Sonntag, 27.9.2020

09.30 Uhr Pfrin. Gießler

In der Evangelischen Stadtkirche können derzeit 80 – 100 Besucher Gottesdienst feiern.

Die Gottesdienstbesucher werden gebeten, eine Maske zu tragen, um das Ansteckungsrisiko möglichst gering zu halten. In der Stadtkirche steht Desinfektionsmittel für die Hände bereit.

Zur Nachverfolgung von Infektionsketten wird eine Teilnehmerliste geführt.

Konzert am 27.09.2020

Am Sonntag, 27. September um 17 Uhr findet in der Ev. Stadtkirche Ellwangen unter dem Motto „Salve Regina – verklärte Liebe“ ein Konzert mit Kompositionen für Sopran und Orgel zu marianischen Themen statt. Es erklingen Werke von Claudio Monteverdi, Max Reger, Leon Boßlmann, Georg Friedrich Händel, Richard Trunk, Johann Erasmus Kindermann, Antonio Vivaldi und Wolfgang Amadeus Mozart. Es musizieren Katrin Küsswetter, Sopran und Dr. Joachim Roller an der Orgel. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen den Musizierenden zugute.

Die Sopranistin Katrin Küsswetter studierte an verschiedenen Musikhochschulen Gesang und entwickelte sich vom Schwerpunkt Alte Musik zur lyrischen Koloratursopranistin. Sie sammelte in Opernproduktionen und Oratorienkonzerten viel künstlerische Erfahrung und pflegt ein vielseitiges Liedrepertoire, das sie in stets unkonventionellen Programmen und immer wechselnden, spannenden Formationen präsentiert. Zahlreiche Konzertmitschnitte u.a. beim SWR und BR dokumentieren ihr künstlerisches Können. Nach dem überwältigenden Erfolg ihres Mozart-Konzertarien-Programms in der Konzertsaison 2018/19 ist dieses Ende 2019 als Benefiz-CD zugunsten der Paracelsus-Universität Nürnberg erschienen. Die für 2020 geplante Einspielung wiederentdeckter Kantaten des aus Unterschneidheim stammenden Benediktiner-Paters Franz Bühler mit dem renommierten Arsadius-Consort unter der Leitung des international anerkannten Musikwissenschaftlers Prof. H. Ulrich muss aufgrund der Corona-Pandemie auf Anfang 2021 verschoben werden.

Joachim Roller studierte am Meistersinger-Konservatorium Nürnberg und an der Folkwang-Hochschule Essen Kirchenmusik und schloss sein Examen mit Auszeichnung ab. Seine Promotion erlangte er an der Universität Bayreuth. Er arbeitet

als Musiklehrer am Sigena-Gymnasium Nürnberg und als Kantor an der ev.-luth. Osterkirche Nürnberg-Worzeldorf. An der Evangelischen Hochschule Nürnberg ist er Lehrbeauftragter für Chor, Chorleitung, „Theologie der Musik“ und „Umgang mit dem Evangelischen Gesangbuch“. Außerdem ist er Gründungsprior des geistlichen Konvents für Musiker*innen und Künstler*innen „Haus Asaph“.

Nähere Informationen sind unter <https://www.katrin-kuesswetter.de/> und <http://www.joachim-roller.de/> zu finden.

Für Ihre Service-Seite:

Sonntag, 27. September 2020, 17 Uhr, Ev. Stadtkirche

„Salve Regina“ - Musik zur Marienverehrung aus vier Jahrhunderten

Katrin Küsswetter (Nürnberg), Sopran, Dr. Joachim Roller (Nürnberg), Orgel

**Ev. Kirchengemeinden
Adelmannsfelden – Pommertsweiler**

Schloss-Str. 31, 73486 Adelmannsfelden, Tel.: 07963 / 850020,
Fax: 032226 850029. E-Mail: Pfarramt.Adelmannsfelden@elkw.de

Öffnungszeiten Sekretariat: Montag 9.00 – 11.30 Uhr und Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr

Wochenspruch: „Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“ (2. Tim 1,10)

Sonntag, 27. September 2020 16. Sonntag nach Trinitatis

8.45 Uhr Erntedankfest in der Michaelskirche in Pommertsweiler

10.00 Uhr Erntedankfest in der Nikolauskirche in Adelmannsfelden

Das Opfer und die Gaben sind für den Tafelladen in Ellwangen bestimmt.

Wir freuen uns über Familien mit Kindern, die ihre Gaben für den Erntealtar mitbringen.

Natürlich unter Einhaltung der vorgegebenen Corona-Abstands- und Hygieneregeln.

Dienstag, 29. September 2020

18.30 Uhr Die Apis-Bibelstunde

Mittwoch, 30. September 2020

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus

Freitag, 02. Oktober 2020

20.00 Uhr Posaunenchor (im ev. Gemeindehaus)

Gaben für den Erntealtar

Gerade am Erntedankfest zeigen die vielen verschiedenen Gaben am Erntealtar wie bunt die Schöpfung ist und wie reich wir mit dieser Vielfalt beschenkt werden. Mit aller Technik können wir das Wachstum dieser bunten Vielfalt fördern, aber nicht hervorbringen.

Zum Schmuck des Altars bitten wir um Erntegaben. Sie können die Gaben am kommenden Samstag, den 26.09.2020 von 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr in den beiden Kirchen abgeben. Die Mesnerinnen gestalten dann den Altar mit diesen Spenden. Nach dem Fest gehen die Gaben an den Tafelladen in Ellwangen, wo sie für einen niedrigen Preis an Menschen abgegeben werden, die die solidarische Unterstützung der Gesellschaft brauchen. Der Tafelladen bittet vor allem auch um Spenden, die für den täglichen Bedarf benötigt werden, z.B. Mehl, Zucker, Öl oder auch Hygieneartikel.

Herzlichen Dank schon im Voraus allen Spenderinnen und Spendern.

Evangelische Erwachsenenbildung

Das neue Programm 09/2020 – 01/2021 für die Evangelische Erwachsenenbildung ist da. Die Programme liegen in den Kirchen zum Mitnehmen aus.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienste

Notarzt (durchgehend erreichbar) 112

Ärztlicher Notfalldienst

Allgemeiner Notfalldienst 116 117

Mobiler Bereitschaftsdienst Aalen-Ellwangen-Härtfeld-Ries („Altkreis Aalen“)

Brauchen Sie Hilfe außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxen oder können aus medizinischen Gründen die Praxis nicht aufsuchen, wählen Sie bitte die bundeseinheitliche Nummer 116 117 (erreichbar Freitag 16 Uhr bis Montag 8 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 8 Uhr, übrige Werktage 18 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages)

Augenärztlicher Notfalldienst 0180 50112098

täglich von 19.00 bis 08.00 Uhr zu erreichen, am Wochenende durchgehend (am Mittwoch- und Freitagnachmittag in Aalen, Ellwangen und Abtsgmünd mit Umgebung zusätzlich von 12.00 bis 19.00 Uhr)

Zahnärztlicher Notdienst 0711/7877788

Schulnachrichten

Brühlschule Neuler

Einschulungsnachmittag an der Brühlschule – 38 Neu(!)erchen feierten ihren ersten Schultag



Am vergangenen Donnerstag wurden 38 Schulneulinge, die Neu(!)erchen, feierlich in die Schulgemeinschaft der Brühlschule Neuler aufgenommen.

Schulleiter Matthias Schimmel begrüßte Schüler, Eltern, Angehörige und Bürgermeisterin Sabine Heidrich. Einen Extragrüß von ihm bekamen die Erstklässler mit einem Lied zum ersten Schultag, begleitet von seinem Akkordeon.

Danach sprach Bürgermeisterin Sabine Heidrich ein Grußwort und übergab den Klassenlehrerinnen auch eine Schultüte, deren Inhalt den Schulanfang von Lehrern und Schülern gleichermaßen versüßen soll.

Einen geistlichen Impuls stellvertretend für die beiden Kirchen steuerte Pastoralreferentin Hildegard Seibold zum Einschulungsnachmittag bei.

Dann folgte ein szenisches Spiel, das die Klassen 2 a/b zusammen mit ihren Lehrerinnen Ilona Wiedenhöfer und Julia Spielmannleitner einstudiert haben. In dieser Vorführung ging es darum, was in der Schule alles auf die Kinder zukommt. „Die Schule ist wie eine große Tüte, da ist viel drin für mich“. Unter diesem Motto wurden viele Dinge aus der riesigen Schultüte entnommen: Lesekrokodil, Zahlen, ein Apfel und sogar ein Turnschuh. Jeden Gegenstand kommentierten die Zweitklässler mit kleinen Texten. Zum Abschluss waren sich die Kinder einig, dass es in der Schule nicht nur Schulfächer und viel Arbeit gibt, sondern auch jede Menge Spaß. Um dies zu unterstreichen, beendeten sie die Feier mit einem beschwingten Lied, zu dem es flotte Bewegungen gab und alle mitmachen durften.

Nach der Klasseneinteilung zogen die Schülerinnen und Schüler der zukünftigen ersten Klassen zusammen mit den Klassenlehrerinnen Meike Weiss und Margit Harz winkend aus der Halle aus, begleitet vom herzlichen Applaus der Anwesenden und

Akkordeonklängen, um dann ihre erste Schulstunde zu erleben. Zwischenzeitlich referierte Thomas Maile von der Verkehrspolizei Aalen zum Thema „Sicherheit auf dem Schulweg“.

Die Eltern der Klassen 4 bewirteten mit Getränken, so dass der Nachmittag einen schönen Abschluss fand.

Die Schulgemeinschaft wünscht den Schulneulingen alles Gute für die kommende Zeit und wir hoffen, dass sich die Kinder an unserer Brühlschule heimisch und wohl fühlen.



Hector-Kinderakademie an der Kappelbergschule Aalen-Hofen

Informationen für die Eltern unserer Grundschüler

Für besonders begabte bzw. hochbegabte Grundschulkinder ab Klasse 2 bietet die Hectorakademie an der Kappelbergschule in Aalen-Hofen ein Kurs- und Lernprogramm an, das außerhalb des normalen Schulunterrichts stattfindet. Jetzt wurde das Kursprogramm zum 1. Halbjahr im Schuljahr 2020/2021 veröffentlicht.

Sollten Sie Interesse an diesem Angebot haben, so können Sie sich im Internet unter www.kappelbergschule-hofen.de über das Programm informieren. Flyer erhalten Sie auch über die Klassenlehrerinnen.

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung immer über die Schule digital weitergereicht werden muss. Anmeldungen müssen dann bis spätestens **05.10.2020** erfolgt sein. Voraus-

setzung zur Teilnahme an den Kursen ist eine **Einverständniserklärung der Eltern** zu Begabungs- und Interessenuntersuchungen im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung.

Die Kinder können für maximal 3 Kurse angemeldet werden. Die Teilnahme an den Kursen ist kostenfrei. Die Kursteilnehmer sind über die Zusatzversicherung der WGV versichert, die an der Brühlschule als Gruppenvertrag abgeschlossen ist. Wird ein Kind in den gewünschten Kurs aufgenommen, wird dies den Eltern mitgeteilt. Bei Kursteilnahme erhalten die Kinder ein Zertifikat.

Matthias Schimmel, Schulleiter

Vereinsnachrichten

Gesangverein Ramsenstrut



Frühschoppen im Sängenheim Ramsenstrut

Am Sonntag, 27. September 2020 ist das Sängenheim Ramsenstrut ab 10.00 Uhr für ein Frühschoppen geöffnet.

Die Hygiene- und Abstandsregeln werden eingehalten.

Der Gesangverein Ramsenstrut lädt hierzu herzlich ein.

Musikverein Neuler

Ferienprogramm 2020 – Mister X



Leider konnten wir dieses Jahr keine Nachtwanderung durchführen, da uns diese aufgrund Corona ein zu hohes Risiko war. Aus Angst klammern sich die Kinder gewöhnlich bei der Nachtwanderung eng aneinander.

Jedoch haben wir uns dieses Jahr mal was anderes Tolles ausgedacht.

Am 31. Juli 2020 startete unsere geheimnisvolle „Jagd nach Mister X“ durch Neuler. Wir trafen uns an unserem Vereinsheim Sonne. Den Kindern wurde eine Geschichte erzählt, um welche sich der komplette Tag drehte. Die Geschichte spielte am 12. Juli 2020. Also am einst geplanten Festsonntag anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Musikvereins Neuler. Die Feierlichkeiten waren bereits seit Freitag in vollem Gange und ganz Neuler war in Feierlaune. Die Musikverein-Mitglieder waren von der langen Party-Nacht am Tag zuvor noch ganz erschöpft, jedoch schon früh auf den Beinen, da es noch viel zu tun gab. Alle Musiker bereiteten sich auf den Umzug vor, die Musikstücke wurden ein letztes Mal geprobt, die Uniform wurde angezogen, das Instrument nochmals poliert und die Musikverein-Fahne sollte leicht gebügelt werden...aber oh Schreck – wo war die Fahne nur? Dort wo das gute Stück normalerweise immer hing - in unserem Vereinsheim „Sonne“ - war Sie nicht mehr zu sehen. In drei Stunden sollte der Festumzug starten und so mussten uns die Kinder helfen die Fahne wiederzufinden.

Die Kids hatten nun drei Stunden Zeit, um den Raub der gestohlenen Fahne aufzudecken. In einem Musikverein gibt es verschiedene Instrumentengruppen - sogenannte Register. Diese Register saßen in Neuler verstreut. Die Teams zogen los, um an den einzelnen Stationen Hinweise auf die verlorene Fahne und deren Räuber zu sammeln. Ebenso bekam jede Gruppe einen Laufzettel, den sie ausfüllen musste. Jedes Register erzählte seine Geschichte vom vergangenen Abend. Zudem war an jeder Station ein Spiel zu absolvieren. Je mehr Punkte man sich erspielte, desto mehr Zusatzfragen konnte die jeweilige Gruppe an das Register stellen. Die Kinder mussten sollten herausfinden, wer die Fahne geklaut hat, wo diese gestohlen wurde, was das Motiv für den Diebstahl war und zu welchem Zeitpunkt der Diebstahl stattfand. Sie benötigten Zeugen, um die Täter zu finden.

Was wäre das für eine Blamage gewesen, wenn der Musikverein ohne Fahne hätte mitlaufen müssen? Unvorstellbar!

Wir danken allen Kindern die uns geholfen haben, die Fahne wieder zu finden und uns somit vor der Blamage gerettet haben!



Zum Abschluss gab es Grillwurst, Getränke und natürlich die Siegerehrung! Danke an all unsere Helfer!

Liebe Grüße Anna und Karin

Neulermer Kulturscheuer Farrenstall e.V.



Liebe Freunde und Besucher des Neulermer Farrenstalls,

schweren Herzens hat sich der Neulermer Farrenstall Verein e.V. entschieden, die für 2020 geplanten Veranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie vollständig abzusagen.

Die Vorstandschaft hat bis zuletzt versucht, eine umsetzbare und attraktive Alternative zu realisieren.

Nach all den Überlegungen wurde mehr und mehr klar, dass die Besonderheiten und das wofür der Farrenstall steht in 2020 nicht machbar sind, um einen umfassenden Infektionsschutz zu gewährleisten.

Da die Absage von Veranstaltungen aufgrund des Coronavirus (COVID-19) doch etliche Fragen aufwirft, geben wir Ihnen in der folgenden Übersicht Antworten auf die am häufigsten gestellten Fragen:

Kann ich die Karten spenden?

Spenden statt Erstaten: Um die Künstlerinnen und Künstler in diesen schweren Zeiten zu unterstützen, bitten wir Sie, darüber nachzudenken, auf die Rückerstattung Ihres gekauften Tickets zu verzichten. Wir leiten Ihre Spende 1:1 an die Ausführenden der Veranstaltung weiter, die Sie besuchen wollten. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bei diesem Vorhaben unterstützen.

Kann ich die Karten zurückgeben und eine Rückerstattung des Kaufpreises erhalten?



Die Rückgabe von Tickets kann nur auf dem postalischen Weg erfolgen.

Ihre Tickets senden Sie bitte an folgende Adresse mit Angabe Ihrer Bankverbindung zurück, sodass wir den Kartenpreis zurückerstatten können.

Adresse:
Neulermer Farrenstall Kulturscheuer e.V.
Andreas Roth, Nibelungenstr. 7, 73491 Neuler

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Rückabwicklung aufgrund der aktuellen Situation einige Zeit in Anspruch nehmen kann.

Kann ich einen Gutschein statt einer Rückerstattung erhalten?

Wir haben nicht vorgesehen, Gutscheine auszustellen und bevorzugen eine klare Rückabwicklung.

Wie geht es weiter?

Sobald wir den Farrenstall wieder für Veranstaltungen nutzen können, werden wir ein neues Programm erstellen möglichst mit den Künstlern, die in 2020 vorgesehen waren.

TV Neuler

Abteilung Fußball

Ergebnisse der vergangenen Spiele:

Bezirksliga Ostwürttemberg

SC Hermaringen – TV Neuler	3:0
TSV Großdeinbach – TV Neuler	1:4
Tore: Gioacchino Colletti (4)	

Kreisliga B3

FC Röhlingen – TV Neuler II	5:2
Tore: Rainer Raab, Lukas Schmid	

Vorschau:

Sonntag, 27.09.2020

13.00 Uhr: TV Neuler II – SGM Union Wasseralfingen II
15.0 Uhr: TV Neuler – SG Bettringen

Gästeregistrierung Sportgelände:

Bitte scannen Sie mit Ihrem Handy den ausgehängten QR-Code bzw. verwenden Sie den Link zur Dokumentation auf unserem Sportgelände. Das digitale Registrierungssystem vereinfacht für uns den Verwaltungsaufwand erheblich. Außerdem schützt Sie die kontaktlose Registrierung. Ebenfalls können Sie Ihre Kontaktdaten auf der Homepage speichern und sich somit bei Ihrem nächsten Besuch bequem und schnell registrieren.

Sollten wir die maximal zulässige Gesamtzahl an Zuschauer überschreiten, sind wir dazu gezwungen, auch den Zutritt zum Sportgelände zu verwehren.

Bitte beachtet beim Besuch unserer Spiele die aktuell gültigen Hygienevorschriften.

Für alle Akteure, die sich gerade nicht auf dem Platz befinden, gelten die gängigen Abstandsregeln von 1,5 Metern.

Abteilung Turn- und Leichtathletik

Fit im Alltag

Ganzkörpertraining mit dem Fokus auf Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit, sowie Rücken- und Bauchmuskeltraining.

Mittwochvormittags, 9.45 – 9.45 Uhr in der Schlierbachhalle
Neuer Kursblock vom 30.09.2020 – 21.10.2020 (4x)

Mitglieder: 10,00 Euro

Nichtmitglieder: 20,00 Euro

Kursleitung: Sarah Wörner (DTB Trainer Group Fitness)

Anmeldung unter TVNeuler-Tula@gmx.de mit Angabe von Vor- und Zuname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, TVN Mitglied ja oder nein.

Wandergruppe Neuler

Wanderung am Sonntag, 27.09.2020

Abfahrt: 13.00 Uhr am Pfarrer-Julius-Zodel-Platz

Kontakt:

Adolf Erbe, Tel. 07961/3114

Manfred Weiß, Tel. 07961/4096



Was sonst noch interessiert

Schlossmuseum Ellwangen:

Zusatzführungen zur Hexenverfolgung

Da die Nachfrage zu den Sonderführungen „Hexenverfolgung in der Fürstpropstei Ellwangen“ ungebrochen groß ist, werden zwei zusätzliche Termine auf Schloss Ellwangen am Samstag, 26. September und am Sonntag, 4. Oktober, jeweils um 18 Uhr angeboten. Die Teilnehmer erhalten einen Einblick in den historischen Hintergrund der Verfolgungen in Ellwangen und Umgebung. Im Mittelpunkt stehen dabei die bewegende Geschichte eines 16-jährigen Mädchens sowie die Rolle der fürstlichen Verwaltung. Der Rundgang führt neben der Besichtigung der Schlosskapelle zu zwei Räumlichkeiten im Schloss, die aus der Zeit des Hexenwahns stammen. In den Jahren 1588 sowie 1611 bis 1618 wurden im Ellwanger Gebiet rund 450 Personen als Hexen, Hexer und Zauberer verurteilt und hingerichtet – damals eine der schlimmsten Verfolgungen im südwestdeutschen Raum. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung per E-Mail: info@schlossmuseum-ellwangen.de erforderlich. Die Gebühr beträgt acht Euro. Die Örtlichkeiten werden so gewählt, dass die Coronabedingten Erfordernisse eingehalten werden können. Info: www.schlossmuseum-ellwangen.de.

Mehrtagesseminar „Nachbau eines Alamannenbogens“ im Oktober im Alamannenmuseum Ellwangen

Das Ellwanger Alamannenmuseum bietet seit 2019 ein neues Format in Sachen Bogenbau an. Auch dieses Jahr gibt es wieder zwei Mehrtagesseminare „Nachbau eines Alamannenbogens“ in der Zeit vom 23. bis 25. Oktober und vom 30. Oktober bis 1. November. Unter der Leitung von Manfred Jenz alias Gigi der Bogenbauer sollen funktionstüchtige Bogen in größtmöglicher Anlehnung an die gefundenen Artefakte aus jener Zeit entstehen, wobei versucht wird, auf die jeweilige Körpergröße und den Schießstil der Teilnehmer einzugehen.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, das Seminar eignet sich sowohl für Anfänger wie Fortgeschrittene. Zur Auswahl stehen verschiedene heimische Hölzer wie zum Beispiel Eibe, Ulme, Hartriegel, Esche, sowie vorgefertigte Sehnen und Pfeile. Die Materialkosten betragen ab 50 Euro (Esche, drei fertige Pfeile) bis zu 300 Euro. Für die Arbeitszeit am Bogen sind drei Tage anzusetzen. Die Kursgebühr beträgt 120 Euro pro Seminartag (10 bis ca. 18 Uhr). Das Mindestalter beträgt 14 Jahre.

Anmeldung bis 4.10.2020 bzw. 11.10.2020 (1. Woche/2. Woche) beim Museum, die Teilnehmer sollten bei der Anmeldung ihre Materialwünsche angeben, so dass ein maßgeschneidertes Programm für alle Teilnehmer angeboten werden kann.

Das aktualisierte Kursprogramm des Alamannenmuseums für August bis Dezember 2020 liegt an der Museumstheke auf und kann auch auf der Homepage des Museums heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Alamannenmuseum Ellwangen

Haller Straße 9, 73479 Ellwangen, Telefon +49 7961 969747

Telefax +49 7961 969749

alamannenmuseum@ellwangen.de

www.alamannenmuseum-ellwangen.de

Öffnungszeiten

Di-Fr 14-17 Uhr · Sa, So 13-17 Uhr sowie nach Vereinbarung

Sozialverband VdK – OV Ellwangen:

Freitag, 9.10.2020, 14.30 Uhr: Geselliges Beisammensein bei Kaffee und Kuchen und einem abschließenden Vesper im Gasthof „Goldene Rose“ in Wört. Anmeldungen erbeten beim Vorsitzenden Jürgen Holzner unter 0176/57864793.

Dienstag, 13.10.2020, 9.30 Uhr: Frauenfrühstück im Stadtcafé Höll in Ellwangen. Anmeldungen erbeten ab 1. Oktober unter 07961/55372.

Sämtliche Veranstaltungen finden unter Berücksichtigung und Einhaltung der aktuell geltenden Hygienekonzepte und Sicherheitsvorgaben statt.

Die VdK Lotsensprechstunde in der VHS Ellwangen findet bis Ende des Jahres 2020 nicht statt. Sie wird telefonisch, schriftlich, per Mail oder per Videokonferenz durchgeführt. Für Anfragen wenden Sie sich gerne an Herrn Holzner, Tel. 0176/57864793.

Nähere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter www.vdk.de/ov-ellwangen bzw. unter www.vdk.de/kv-aalen.

Ellwanger Landfrauen

Die Ellwanger Landfrauen laden zu einem Informationsnachmittag ein, bei dem Adelheid Reeb Kürbisvariationen vorstellen wird. Er findet am Samstag, den 3. Oktober 2020 um 14.00 Uhr in Neunheim bei Familie Reeb (Kürbishof) unter den vorgeschriebenen Hygienebedingungen statt und klingt mit Kaffee und Verkostung aus. Der Unkostenbeitrag beträgt 8 Euro und die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt. Anmeldung bitte bei Adelheid Reeb, Tel. 07961/2580.

VHS-Ostalb: Einbruchschutz - Wie sicher ist Ihr Haus? Vortrag

20HV111AD Reiner Klotzbücher

In den letzten drei Jahren wurden im Ostalbkreis jährlich bis zu 290 Wohnungseinbrüche verübt.

Gerade die „dunkle Jahreszeit“ ist erfahrungsgemäß die Zeit, in der Wohnungseinbrüche Konjunktur haben. Viele Hausbewohner sind bei Einbruch der Dunkelheit noch unterwegs, bei der Arbeit oder beim Einkaufen, während im Haus die noch geöffneten Rollläden beste Einblicke in die Wohnungen bieten. Schwachstellen werden von Einbrechern rigoros ausgenutzt, Fenster aufgehebelt und Schränke und Schreibtische durchwühlt und meist Bargeld, Schmuck und weitere wertvolle Gegenstände entwendet. Zum materiellen Schaden kommen häufig auch noch psychische Folgen, wie Angstzustände und Unsicherheit hinzu.

Herr Reiner Klotzbücher von der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Aalen beleuchtet die Vorgehensweisen der Einbrecher und zeigt Möglichkeiten auf, wie durch bauliche, technische aber auch organisatorische Maßnahmen die Sicherheitsstandards wesentlich erhöht werden können.

Di, 29.9.2020, 19.30– 21.00 Uhr
Adelmannsfelden ehem. KiGa, Fasanenweg 8
Eintritt frei, Spenden erbeten

Erforderliche Anmeldung unter 07961/8786-98
info@vhs-ostalb.de oder www.vhs-ostalb.de

Noch Auszubildende für 2020 gesucht! Last-Minute-Lehrstellenaktion von Agentur für Arbeit, IHK und HWK

Die Agentur für Arbeit Aalen, die Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg und die Handwerkskammer Ulm führen

am 24. und 28. September 2020 für Ausbildungsplatzsuchende noch eine Last-Minute-Lehrstellenaktion durch.

Bei dieser Aktion werden noch freie Ausbildungsplätze für den Ausbildungsstart 2020 vermittelt. An beiden Tagen können Interessierte sich über das aktuelle Angebot an Ausbildungsplätzen in der Region telefonisch informieren.

Die Hotline ist unter 07361/575888 von 9.00 – 17.00 Uhr erreichbar. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Durch die Corona-Pandemie sind Praktika, Berufsorientierungstage an den Schulen und sonstige Möglichkeiten, sich beruflich zu orientieren vielfach ausgefallen. Möglicherweise sind die jungen Menschen zögerlich oder gar verunsichert.

Dies erschwert in diesem Jahr die Besetzung der angebotenen Ausbildungsplätze. Aber auch die weiterführenden Schulen beklagen eine deutlich geringere Nachfrage.

Elmar Zillert, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit in Aalen fragt sich, wo die jungen Menschen bleiben. „Wir vermuten, dass coronabedingt einige den Anschluss verpassen oder ggf. ein Pausenjahr einlegen, um sich vor den vielfältigen negativen Auswirkungen durch die Pandemie zu schützen. Wir dürfen jetzt keinen einzigen Jugendlichen auf dem Weg in den Berufseinstieg verlieren und müssen alles daransetzen, dass wir keinen Corona-Jahrgang bekommen“, so Zillert.

Diesen Personenkreis wollen die drei Partner Agentur für Arbeit, IHK Ostwürttemberg und Handwerkskammer Ulm animieren, dass sie dennoch dieses Jahr schon mit einer Ausbildung starten sollten, denn es gäbe keinen Grund, es nicht zu tun!

Zillert: „Deshalb bieten wir diese besondere Last-Minute-Lehrstellenaktion gemeinsam an und laden alle Ausbildungsplatzsuchenden ein – egal ob Schulabgänger oder junger Erwachsener.“ Jeder Interessierte kann anrufen und seinen Ausbildungsplatz 2020 finden.

Bis zum Stichtag 18. September 2020 wurden von den Unternehmen der Agentur für Arbeit noch insgesamt 1.112 offene Ausbildungsplätze für das Ausbildungsjahr 2020 gemeldet.

„Unverändert hoch ist die Ausbildungsbereitschaft bei den Unternehmen, nicht zuletzt aufgrund der notwendigen Fachkräftesicherung für die kommenden Jahre“, erklärt IHK-Chefin Michaela Eberle. In der Zeit des Lockdowns und in den Wochen danach wäre der Einstellungsprozess bei vielen Unternehmen zwangsläufig erschwert gewesen. Eberle: „Aber wir verzeichnen derzeit wieder einen verstärkten Zugang an neu abgeschlossenen Ausbildungsverträgen“, so die Hauptgeschäftsführerin und verdeutlicht, dass es bis in den Herbst hinein gute Chancen gibt, in den Traumberuf noch einsteigen zu können.

Ausbildungsbeginn auch nach dem 1. September

Ein Ausbildungsbeginn auch nach dem 1. September 2020 ist mit beiden Kammern sowie mit den Berufsschulen in der Region abgestimmt. Es gelte jetzt, alle Kräfte zu mobilisieren und zu bündeln, um einerseits jeden Ausbildungsplatzsuchenden zu versorgen, Unentschlossene für die duale Ausbildung zu motivieren und, um letztlich die noch offenen Ausbildungsplätze in den Betrieben zu besetzen.

Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm ist sich sicher, dass mit dieser Aktion die Unternehmen nochmals profitieren könnten. Er rechnet damit, dass es noch einige „Umschwenker“ geben werde, die in den kommenden Wochen von der Schule Richtung Ausbildung wechseln. „Wir brauchen die Jugendlichen, denn auch nach Corona wird die Wirtschaft in der Region Fachkräfte brauchen und die erhalten wir aus der dualen Berufsausbildung“, so Mehlich.

Auch nach der Nachvermittlungsaktion stehen die Agentur für Arbeit Aalen www.arbeitsagentur.de, die IHK Ostwürttemberg www.ostwuertemberg.ihk.de und auch die Handwerkskammer Ulm www.hwk-ulm.de für Ausbildungsplatzsuchende zur Verfügung.

Unfallkasse Baden-Württemberg: Tag der Schülersicherheit 2021

Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler – das ist unser Ziel! Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) führt gemeinsam mit dem Kultusministerium und dem Innenministerium den Schulwettbewerb durch und setzt sich damit für eine gesunde Lernumgebung und einen sicheren Schulweg ein. Jedes Jahr werden Projekte von Schulen für Schulen ausgezeichnet, die Vorbildcharakter haben und wegweisend sind. Die besten werden am „Tag der Schülersicherheit“ in Baden-Württemberg prämiert.

Noch bis zum 1. Dezember können sich Schulen aus ganz Baden-Württemberg bewerben. Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit sind keine Grenzen gesetzt: Eingereicht werden können bereits bestehende Projekte, aber auch Projekte, mit deren Umsetzung die Schule gerade begonnen hat - von klassischen Themen wie Verkehrssicherheit, Bewegung & Fitness und Schulsanitätsdienst bis hin zu Ernährung, Resilienz, Sucht, Umgang mit digitalen Medien oder Gewaltprävention kann alles eingereicht werden. Das Projekt sollte möglichst die gesamte Schule und nicht nur einzelne Klassen umfassen. Deshalb erfolgt die Bewerbung durch die Schule. Die Gewinnerschulen erwartet ein Preisgeld in Höhe von jeweils 2.000 Euro und werden zudem als Best-Practice-Institutionen ihr Konzept auch anderen Bildungsträgern und der Öffentlichkeit präsentieren. Besonders herausragende Ideen werden darüber hinaus von einem Filmteam dokumentiert und in einem kurzen Trailer festgehalten. Die UKBW freut sich über Bewerbungen bis zum 1. Dezember 2020 per E-Mail an machmit@ukbw.de.

Informationen zum Schulwettbewerb und möglichen Themenschwerpunkten sowie der digitale Bewerbungsbogen finden sich unter <https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg: Alte Kaminöfen: Stichtag beachten!

Ab 31. Dezember 2020 gelten strengere Feinstaubregeln für Kaminöfen.

Alle Öfen, die zwischen 1985 und 1994 eingebaut wurden, müssen mit Feinstaubfiltern nachgerüstet, komplett ausgetauscht oder außer Betrieb genommen werden.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gibt Tipps zur umweltschonenden und energieeffizienten Nutzung von Kaminöfen.

Alte Kaminöfen geben neben wohliger Wärme auch eine erhebliche Menge Feinstaub ab. Neue Feuerstätten verbrennen effizienter als alte Kaminöfen, sie sparen somit Brennholz und produzieren weniger Feinstaub. Ab 2021 müssen daher Öfen, die zwischen 1985 und 1994 eingebaut wurden, mit Feinstaubfiltern nachgerüstet, komplett ausgetauscht oder außer Betrieb genommen werden. Für ältere Anlagen gilt diese Vorgabe schon länger. Darüber hinaus können Gemeinden und Kommunen je nach Luftqualität zeitweise Betriebsverbote für Feuerstätten aussprechen.

Jede Verbraucherin und jeder Verbraucher kann selbst etwas tun, um die Feinstaubemission zu verringern. Zu beachten ist: nur unbehandeltes, gut abgelagertes, trockenes Brennholz verwenden auf sehr hohe Raumtemperaturen verzichten.

Wenn Holz als Brennstoff für eine komplette Heizanlage verwendet werden soll, eignen sich Holzpellets am besten, da sie erheblich weniger Feinstaubemissionen erzeugen. Außerdem werden Holzpellet-Anlagen mit bis zu 45 Prozent Zuschüssen gefördert.

Bei einer Neuanschaffung sollten Verbraucher auf eine gute Energieeffizienz achten. Sparsame Kaminöfen erreichen die Energieeffizienzklasse A+, die effizientesten Pelletöfen sogar A++. Wer eine Neuanschaffung plant, sollte auch bedenken, dass Heizen mit Brennholz häufig teurer ist, als gedacht. Der Brennstoff selbst ist zwar meist preiswerter als Erdgas oder Heizöl, Kamine und Öfen haben jedoch oft höhere Wärme-

verluste, da sie den Brennstoff schlechter ausnutzen. Somit wird mehr Brennstoff benötigt. Inwiefern es sich lohnt, eine Holzfeuerstätte an das zentrale Heizungsnetz anzuschließen, beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und geben darüber hinaus viele generelle Empfehlungen zum Einbau einer Holzfeuerstätte. Weitere Informationen gibt es auf verbraucherzentrale-energieberatung.de oder kostenlos unter 0800 – 809 802 400.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau: Tierhaltung weiterhin ein Unfallschwerpunkt

Die Tierhaltung ist nach wie vor ein Unfallschwerpunkt in der Landwirtschaft. Fast jeder vierte meldepflichtige Arbeitsunfall ereignete sich 2019 in der Nutztierhaltung. 21 Menschen verloren bei Arbeiten in der Tierhaltung ihr Leben.

Jahr für Jahr gehen die Unfallzahlen zurück – im Schnitt um rund fünf Prozent pro Jahr. 2019 lag der Rückgang im Vergleich zum Vorjahr sogar bei rund 7,5 Prozent. „Eine sehr erfreuliche Entwicklung, die jedoch nicht darüber hinweg täuschen darf, dass die absolute Zahl der Tierhalter, die während der Arbeit verunglückten, nach wie vor erschreckend hoch ist“, so der SVLFG-Vorstandsvorsitzende Arnd Spahn. 16.100 Personen erlitten im vergangenen Jahr einen meldepflichtigen Arbeitsunfall in der Tierhaltung. Meldepflichtig bedeutet, dass die betroffene Person sich in ärztliche Behandlung begeben hat und für mehr als drei Tage arbeitsunfähig war. Am häufigsten verletzten sich Menschen zwischen 50 und 65 Jahren. In dieser Altersgruppe ereigneten sich 6.000 und damit fast 40 Prozent aller Unfälle sowie neun der Unfälle mit tödlichem Ausgang.

Tritte, Stöße, Quetschungen

Mehr als ein Drittel der Arbeitsunfälle und nahezu alle der tödlich verlaufenden Unfälle in der Tierhaltung ereigneten sich im direkten Umgang mit den Tieren, vor allem mit Rindern und Pferden. Die meisten Unfälle werden durchs Melken, Treiben und Behandeln verursacht, tödliche Unfälle oft durch Angriffe von Bullen. In der Pferdehaltung liegen die Unfallursachen schwerpunktmäßig im Reiten und Führen.

Typische Risiken kennen und vermeiden

Die meisten Unfälle folgen bestimmten Mustern. Tiere verletzen Menschen nicht aus böser Absicht. Ihr Verhalten ist von Instinkten geprägt. Pferde stürmen los, wenn sie sich erschrecken, Bullen greifen an, um die Herde zu schützen oder Rangkämpfe auszutragen, Fersen sind in ihrem Verhalten noch ungestüm und Mutterkühe beschützen ihren Nachwuchs. Unfälle lassen sich durch angepasste Handlungsformen mit baulich-technischen Einrichtungen, zum Beispiel Separier- und Fixiereinrichtungen, mit einer durchdachten Arbeitsorganisation und durch die richtige persönliche Schutzausrüstung vermeiden.

Die SVLFG hält entsprechende Praxishilfen bereit. Neben Broschüren gibt es Muster-Betriebsanweisungen (auch fremdsprachig), Muster-Gefährdungsbeurteilungen und Unterweisungshilfen. Weil auch der richtige Umgang und das Verständnis für die natürlichen Verhaltensweisen von Tieren wichtig sind, bietet die SVLFG Kurse für Rinder- und Pferdehalter an.

Den Arbeitsalltag besser organisieren

Fast die Hälfte aller Arbeitsunfälle ereilen Tierhalter, weil sie ausrutschen, stolpern, hinfallen, sich verrenken, umknicken, sich schneiden oder sich stechen. Auch um solche Unfälle zu vermeiden, helfen eine bessere Arbeitsorganisation, eine angepasste persönliche Schutzausrüstung und strukturiertes, vorausschauendes Arbeiten. Eine Gefährdungsbeurteilung für jeden Arbeitsbereich im Betrieb und eine verbindliche Unterweisung der Beschäftigten schaffen Klarheit, wie welche Arbeiten ausgeführt werden müssen, damit niemand zu Schaden kommt.

Weitere Informationen: www.svlfg.de/rinderhaltung sowie mit Filmen auf ihrem YouTube-Kanal unter www.youtube.com (Suchbegriff SVLFG).